



Handlungs- konzept Wohnen

Sachstand

Fotografie: Peter Hinschläger. Objekt: gewoge AG, Talbothöfe / Jülicher Straße.



Handlungskonzept Wohnen

Hintergrund

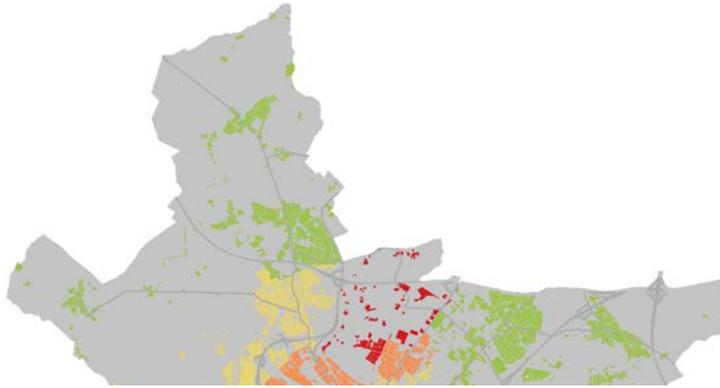
Wozu dient ein Handlungskonzept Wohnen (Quelle: MBV NRW)?

- Ein kommunales Handlungskonzept Wohnen ist ein **Analyse- und Planungsinstrument**
- **Ziel:** Wohnungspolitik muss auf lokal sehr unterschiedliche demografische und strukturelle **Veränderungsprozesse** reagieren. Kommunale Handlungskonzepte bieten eine sehr gute Möglichkeit, um die jeweiligen lokalen Entwicklungsprozesse zu analysieren und zukunftsorientierte Strategien und Maßnahmen für den lokalen Wohnungsmarkt zu entwickeln.
- ▶ Veränderungen und Bedarfe erkennen, Strategien entwickeln, Maßnahmen und Ressourcen identifizieren, Zukunft gestalten.
- **Prozess:** Ein kommunales Handlungskonzept ‚Wohnen‘ ist **strategisch**, **kooperativ** und **umsetzungsorientiert** angelegt.



Aachen Strategie Wohnen

Erstes Handlungskonzept (2010) – Aachen Strategie Wohnen



„Ziel ist es, dass Menschen in jeder Lebenslage ein angemessenes Wohnungsangebot in Aachen finden.“



Wohnraumsituation

Entwicklung

Wie hat sich die Aachener Situation seit 2010 entwickelt? - Quantität

- + 20.000 zusätzliche Studierende an Aachener Hochschulen
- + 12.500 zusätzliche Personen, die im Stadtgebiet Aachen wohnen
- + 5.000 zusätzliche Wohneinheiten sind entstanden

Prognose: Erheblicher Neubaubedarf

Wie hat sich die Aachener Situation seit 2010 entwickelt? – Qualität

- Anpassung des Marktes an Schwerpunktzielgruppen (1-Personenhaushalte, zeitlich befristet in Aachen Wohnende (Hochqualifizierte/Studierende))
- Baulandknappheit, Nachverdichtung, Mobilisierung „schwieriger“ Flächen
- Anstieg der Wohnangebote im hochpreisigen Marktsegment, Wegfall von Angeboten im Bereich des „bezahlbaren“ Wohnens
- Tendenzen zu Segregation und Gentrifizierung



Wohnraumsituation

Wo stehen wir?

- › Detaillierte Wohnungsmarktanalyse
- › Aufstellung Flächennutzungsplan – Ausweisung von Wohnbaupotenzialen
- › Verabschiedung wohnungspolitischer Grundsatzbeschlüsse
- › Aufbau Koordinationsstrukturen
- › Sensibilisierung der Öffentlichkeit
- › Erste Erfolge: z. B. Rekord im öffentlich-geförderten Wohnungsbau

nächster Schritt:

Fortschreibung Handlungskonzept Wohnen als integrierte Gesamtstrategie (thematische Klammer/ Werkzeugkasten)

- › Kooperation mit dem Lehrstuhl für Planungstheorie/ RWTH



Fortschreibung Handlungskonzept Wohnen

Weiteres Vorgehen (s. WLA- und PLA-Beschluss aus 07/19)

	Partizipativer Prozess
03/2020	Kick-off (öffentlich) 17.03.20 17:30 Uhr Couvenhalle
Ende 04/2020	Fachforum: Soziale Wohnraumversorgung und Ausbau im Bestand
Mitte 05/2020	Fachforum: Baulandentwicklung
Ende 06/2020	Fachforum: Qualität und Quartier
08/2020 o. 09/2020	Fachforum: Hochschulwachstum und studentischer Wohnraumbedarf in Kooperation mit dem Ministerium (noch zu terminieren)
Anfang 11/2020	Fachforum: Regionale und Euregionale Wohnraumentwicklung
Anfang 12/2020	Feedbackrunde/ Abschluss partizipativer Prozess (öffentlich)



Fortschreibung Handlungskonzept Wohnen

Weiteres Vorgehen

	Ablauf Fortschreibungsprozess
01/2020 02/2020	Abstimmung PT/ RWTH: Auftragsklärung, Fahrplan und Sachstandsanalyse (Stärken/ Schwächen in den Aktionsfeldern)
03/2020 12/2020	Durchführung partizipativer Prozess (Kick-off-Veranstaltung, Fachforen zu den Aktionsfeldern und Abschluss) in Kooperation mit PT/ RWTH
12/2020 02/2021	Ergebnisse und Handlungsempfehlungen (Roadmap) durch PT/ RWTH
02/2021 06/2021	Fortschreibung Handlungskonzept Wohnen durch Stadt Aachen
09/2021 12/2021	Politische Beschlussfassung
2022 ff.	Umsetzung (Kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen)



stadt aachen





Vielen Dank!

Fotografie: Peter Hinschläger. Objekt: gewoge AG, Talbothöfe / Jülicher Straße.